

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 16: ES IST NICHT ZU ÄNDERN

## MANUSKRIFT

**Liebeskummer ist nicht schön. Wenn man verlassen worden ist, hat man auf nichts mehr Lust und möchte am liebsten nur noch weinen. Wie gut, wenn man dann einen Freund hat, der einen bei Liebeskummer tröstet und hochzieht.**

Lieg seit Tagen krank im Bett, hab nichts gegessen.  
**Bilder tauchen auf**, kann sie nicht vergessen.  
Ich träum von alten Zeiten, wie es mal war.  
**Mit nichts zu vergleichen**, wir waren uns so nah.  
Ich hab **mich nie getraut**, dich anzusprechen.  
Doch dann fängst du an, mich anzulächeln.  
Ich sprach dich an, wir gingen was essen.  
Der erste Kuss, ich werd ihn nie vergessen.

Doch ich hab unser Glück **aufs Spiel gesetzt**.  
Ich hab dich enttäuscht und **tief verletzt**.  
Jetzt ist der Weg zu dir **zugeschnitten**.  
Du hast **es immer mit mir gut gemeint**.  
Mir wird klar, du **warst die Frau**.  
Alles **um mich rum wirkt kahl** und grau.  
Ich weiß, ich muss gehen, ich kann's verstehen.  
Doch ich kann nichts mehr sehen **vor lauter** Tränen.

Jetzt ist sie weg, weg, weg,  
und dir geht's schlecht, schlecht, schlecht.  
**Es hat keinen Zweck**, Zweck, Zweck.  
Sie hat mir vertraut, doch ich hab es **versaut**.  
Jetzt ist sie weg, weg, weg,  
und dir geht's schlecht, schlecht, schlecht.  
Es hat keinen Zweck, Zweck, Zweck.  
**Lass dich nicht hängen, Mann**, es ist nicht zu ändern.

Das überrascht dich **echt**, ich hab's doch immer gesagt,  
dass eine Frau wie die dich **garantiert** nur **verarscht**.  
Zuerst gibt's bei euch keinen Tag ohne Streit  
und jetzt **zerfließt** du **grad in** deinem **Selbstmitleid**.  
Und während sie wahrscheinlich grad 'n anderen hat,  
**hängst** du **Lappen** nur **rum** und fragst dich, was sie grad macht.  
Doch ich sag's dir, ein echter Mann wie du  
**hat was Besseres verdient als** so 'ne **blöde Kuh**.  
Und jetzt hör mal zu, ihr habt nie **zusammengepasst**.  
Es tut nur so lange weh, bis du 'ne **andere hast**.  
Außerdem gibt es Mütter mit noch schöneren Töchtern,  
und für dich **hat Amor** garantiert **noch Pfeile im Köcher**.  
Du brauchst doch nur **mit** deinem **Finger** zu **schnippen**,

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 16: ES IST NICHT ZU ÄNDERN

und schon **hängen** alle Damen wieder **an deinen Lippen**.  
Und jetzt **reiß dich zusammen** und **raff dich auf**,  
denn wir zwei **coolen** Typen **gehen** heute Nacht noch **aus**.

Jetzt ist sie weg, weg, weg,  
und dir geht's schlecht, schlecht, schlecht.  
Es hat keinen Zweck, Zweck, Zweck.  
Sie hat mir vertraut, doch ich hab es versaut.

Jetzt ist sie weg, weg, weg,  
und dir geht's schlecht, schlecht, schlecht.  
Es hat keinen Zweck, Zweck, Zweck.  
Lass dich nicht hängen, Mann, es ist nicht zu ändern.

## GLOSSAR

**es ist nicht zu ändern** – man kann es nicht ändern; es ist so wie es ist

**Bild, -er (n.)** – hier: der Gedanke; die Erinnerung an eine vergangene Situation

**auf|tauchen** – plötzlich erscheinen; hier auch: sich plötzlich wieder an etwas erinnern

**mit nichts zu vergleichen** – unvergleichlich; ganz besonders

**sich etwas trauen** – den Mut haben, etwas zu tun

**etwas aufs Spiel setzen** – etwas riskieren; etwas in Gefahr bringen

**tief** – hier: sehr

**jemanden verletzen** – hier: jemanden durch seine Worte oder sein Handeln traurig machen

**etwas ist zugeschnit** – gemeint ist hier: etwas ist versperrt

**es gut mit jemandem meinen** – jemanden unterstützen; jemandem helfen wollen

**sie ist die Frau** – gemeint ist hier: sie ist die Frau, mit der man sein Leben verbringen will

**um jemanden rum** – gemeint ist hier: in der Umgebung von jemandem; im Leben von jemandem

**wirken** – hier: zu sein scheinen; so aussehen wie

**kahl** – hier: leer

**vor lauter ...** – wegen der vielen ...

**keinen Zweck haben; etwas hat keinen Zweck** – etwas ist sinnlos; egal was man macht, es wird keinen Erfolg haben

**etwas versauen** – umgangssprachlich für: etwas (z. B. eine Beziehung) kaputt machen; etwas zerstören; bei etwas versagen

**sich hängen lassen** – aufgeben; keine Motivation mehr haben

**Mann** (m., hier nur Singular) – Anrede für jemanden, den man kennt (oft in einem negativen Zusammenhang)

**echt** – hier: wirklich

# Das Bandtagebuch mit EINSHOCH6

Folge 16: ES IST NICHT ZU ÄNDERN

**garantiert** – hier: sicher; bestimmt

**jemanden verarschen** – umgangssprachlich für: es nicht ernst mit jemandem meinen; sich über jemanden lustig machen; jemanden austricksen

**in Selbstmitleid zerfließen** (eigentlich: vor Selbstmitleid zerfließen) – sich selbst zu sehr bedauern; zu unglücklich über etwas sein; glauben, dass man ein Opfer ist

**grad** – kurz für: gerade; im Moment

**rum|hängen** – umgangssprachlich für: herumhängen; faul sein; nichts Besonderes machen wollen

**Lappen**, - (m., auch: Waschlappen) – umgangssprachlich für: jemand, der sich selbst bemitleidet

**etwas Besseres verdient haben als ...** – ein Recht darauf haben, etwas Besseres zu bekommen, als man im Moment hat

**blöde Kuh, blöden Kühe** (f.) – Schimpfwort; negative Bezeichnung vor allem für eine Frau, über die man sich ärgert

**zusammen|passen** – hier: sich gut verstehen; harmonieren; zueinander passen

**eine andere haben** – umgangssprachlich für: eine andere Freundin haben

**Amor** (m., nur Singular) – römischer Gott der Liebe; auch Synonym für: die Liebe

**Amor hat noch Pfeile im Köcher** – Redewendung: es gibt noch andere Frauen, in die du dich verlieben könntest; bezogen darauf, dass die Pfeile des Liebesgottes → Amor bewirken, dass sich der Getroffene in jemanden verliebt

**nur mit den Fingern zu schnippen brauchen** – ganz leicht/ohne große Anstrengung etwas erreichen

**an den Lippen von jemandem hängen** – genau zuhören, was jemand sagt; hier auch: so fasziniert von jemandem sein, dass man alles genau hören möchte, was er sagt

**sich zusammen|reißen** – sich dazu zwingen, sich normal zu verhalten, obwohl man z. B. sehr traurig/deprimiert oder wütend ist

**sich auf|raffen** – umgangssprachlich für: sich dazu zwingen, etwas zu machen, obwohl man dazu keine Lust hat; aufstehen und etwas tun

**cool** (aus dem Englischen) – umgangssprachlich für: sehr gut; super

**aus|gehen** – hier: am Abend etwas unternehmen (z. B. in die Kneipe gehen; ins Kino gehen)